



Das Erzbischöfliche Ordinariat München (EOM) ist die Verwaltungsbehörde des Erzbistums München und Freising, zu dem rund 1,5 Mio. Katholiken gehören. Es nimmt im Auftrag und im Namen des Erzbischofs die Aufgaben der Bistumsverwaltung wahr.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine erfahrene Führungspersönlichkeit als

Leitung des Ressorts Seelsorge und kirchliches Leben

für das Erzbischöfliche Ordinariat München.

Die Leitung des Ressorts Seelsorge und kirchliches Leben trägt aktuell die inhaltliche Verantwortung für die Tätigkeitsfelder Seelsorge entlang der Lebensalter und in den verschiedenen Lebenssituationen, für die Tätigkeitsfelder Liturgie und Kirchenmusik, Spiritualität sowie im Rahmen der Zuständigkeit des Ressorts für die bischöfliche Sorge für das Leben in Ordensgemeinschaften und geistlichen Gemeinschaften, das solidarische Handeln im Rahmen der Weltkirche und die Sorge um die Gemeinden mit nicht deutscher Muttersprache in der Erzdiözese München und Freising. Das Ressort unterstützt die seelsorgliche Arbeit in den Pfarrgemeinden und dient der Qualitätssicherung in der seelsorglichen Arbeit und der Weiterentwicklung von Standards für die gesamte Erzdiözese. Es widmet sich darüber hinaus den besonderen Themenfeldern von Seelsorge in besonderen Lebensumständen und Lebenswelten und entwickelt zukunftsorientierte Konzepte für die Seelsorge in der Erzdiözese. Der Leiter erfüllt den Auftrag im Rahmen kirchlicher und gesetzlicher Vorgaben.

Sie erwartet eine anspruchsvolle Gestaltungsaufgabe, in der Sie unter der Gesamtleitung und in Umsetzung der Zielvorgaben des Generalvikars und der Amtschefin die übertragenen Aufgaben verantworten und weiterentwickeln, Transformationsprozesse in der Erzdiözese begleiten sowie strukturelle Veränderungen des Ressorts im Rahmen der Ausgestaltung der Gesamtstrategie der Erzdiözese umsetzen.

Ihre Aufgabenschwerpunkte sind insbesondere

- Sicherung und Fortentwicklung der Qualität der Seelsorge und der Professionalität der in den Aufgabenfeldern tätigen Seelsorger:innen unter Berücksichtigung der sich ändernden personellen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen
- Umsetzung und Weiterentwicklung der fachlichen Standards im Zuständigkeitsbereich des Ressorts
- Professionelle und ergebnisorientierte Steuerung und Verwaltung des Ressorts Seelsorge und kirchliches Leben
- Wahrnehmung von Aufsichtsfunktionen und Teilnahme bzw. Leitung von diözesanen und überdiözesanen Kommissionen und Mitgliedschaft qua Amtes in Gremien (z.B. Stiftungsrat der St. Korbinian Stiftung, Stiftungsrat der Landvolkshochschule Petersberg, Bayerische Seelsorgeamtsleiter:innen-Konferenz, Konferenz der deutsch(sprachig)en Seelsorgeamtsleiter:innen)
- Vertretung des Ressorts in den Gremien der Erzdiözese
- Entwicklung und Implementierung neuer Konzepte und Mitwirkung bei Transformationsprozessen.



Für diese vielseitige Aufgabe mit großem Gestaltungsspielraum suchen wir eine Führungspersönlichkeit mit entsprechender Qualifikation:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der katholischen Theologie (Magister/MA/Dipl.-Univ.) mit Weihe zum Priester und 2. Dienstprüfung oder gleichwertige Qualifikation oder
- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der katholischen Theologie (Magister/MA/Dipl.-Univ.) mit abgeschlossener Ausbildung zum/zur Pastoralreferenten/in (2. Dienstprüfung) oder gleichwertige Qualifikation.

Eine mehrjährige Leitungserfahrung im kirchlichen Bereich ist Voraussetzung.

Wir erwarten ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft, analytisches Denken und konzeptionelles Handeln, verbunden mit Organisations- und Verhandlungsgeschick sowie Teamfähigkeit. Sie verfügen über Erfahrung in der Seelsorge, überdurchschnittliches Verantwortungsbewusstsein, Entscheidungs- und Durchsetzungsfähigkeit verbunden mit hoher sozialer Kompetenz, sehr gute kommunikative Fähigkeiten und die Fähigkeit und Bereitschaft, professionelles Verwaltungshandeln mit den kirchlichen Werten in Einklang zu bringen. Offenheit und Bereitschaft, sich auf Neues einzulassen sowie die Fähigkeit, Transformationsprozesse zu gestalten, sind selbstverständlich. Zudem besitzen Sie gute Kenntnisse der kirchlichen Strukturen und des kirchlichen Lebens sowie der aktuellen pastoraltheologischen Fragestellungen und wissen um gesellschaftliche und gesellschaftspolitische Zusammenhänge und deren Berücksichtigung im täglichen Handeln.

Die Zugehörigkeit zur Katholischen Kirche und die Identifikation mit ihren Zielen und Werten ist Voraussetzung.

Wir bieten Ihnen einen attraktiven und modernen Arbeitsplatz. Die Vergütung und die vertraglichen Bedingungen orientieren sich an der Bedeutung der Position. Die Beschäftigung erfolgt in der Regel in einem außertariflichen Arbeitsverhältnis.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle. Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Erzdiözese München und Freising fördert aktiv die Gleichstellung von Männern und Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders willkommen.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse) bis **19.02.2024** ausschließlich über das Bewerbungsportal an Generalvikar Christoph Klingan und Amtschefin Dr. Stephanie Herrmann. Die Referenznummer für diese Ausschreibung lautet **9755**.